

Exklusiv Lifestyle

Architektur



8,90 €

10,80 SFr

ISSN 2190-1554



PS Speicher, Einbeck

Der PS.SPEICHER ist ein Projekt der
Kulturstiftung Kornhaus
 Bismarckstraße 2
 37574 Einbeck
 Tel.: 05561/9247550
 Fax: 05561/74124
 info@kulturstiftung-kornhaus.de

www.ps-speicher.de

Fotos: Kulturstiftung Kornhaus

Der PS.SPEICHER – das Ausstellungskonzept

Die mittelalterliche Fachwerkstadt Einbeck in Südniedersachsen ist nun um eine Attraktion reicher: Nach fünfjähriger Planungs- und Bauzeit präsentiert sich die Erlebnisausstellung PS.SPEICHER in einem denkmalgeschützten ehemaligen Kornspeicher auf über 4.000m². Das Konzept für

den Innenausbau stammt aus erfahrener Hand: Die Agentur ö_konzept aus Zwickau gestaltete bereits das Horch-Museum in Zwickau im Auftrag der Audi AG. Die Themen und Inhalte der Ausstellung entwickelte eine mit engagierten Fachleuten besetzte Arbeitsgemeinschaft in den vergangenen vier Jahren zusammen mit ö_konzept.

Die baulichen Gegebenheiten im ehemaligen Kornspeicher und die Anforderungen des Denkmalschutzes stellten ö_konzept beim Innenausbau vor Herausforderungen, denen das Zwickauer Team um Agenturchef Matthias Kaluza mit kreativen Lösungen begegnete. Auf den sechs ehemaligen Speicherböden können Besucher nun anschaulich und interaktiv nachempfinden, in welchen wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Verhältnissen sich Menschen seit mehr als 130 Jahren auf Rädern bewegen. Familien und Oldtimerfreunde, Motorrad-Clubs und Schulklassen sowie Technikinteressierte und Touristen kön-

nen dort erleben, erfahren und erkunden, wie Tüftler und Erfinder mit neuen technischen Errungenschaften die individuelle Fortbewegung immer weiter entwickelt haben. Historische Fahrräder, Motorräder und Automobile aus einer der größten privaten Fahrzeug-Sammlungen Deutschlands – darunter viele Unikate – erzählen spannende Geschichten.

Eine Straßenszene der „Goldenen Zwanziger“, eine Milchbar der 1950er Jahre oder das Disco-Fieber der 1970er Jahre lassen den Besucher das ausgestellte Vehikel in seinem ursprünglichen Umfeld nacherleben. Diese Inszenierungen verschiedener Epochen wecken vielleicht Erinnerungen, aber auf jeden Fall Emotionen. Ein Zeittunnel gewährt Besuchern einen Blick auf denkbare, teils heute noch utopisch anmutende Visionen für die zukünftige Motorisierung und Fortbewegung auf Rädern.

Sonder- und Wechselausstellungsfläche

Seit 2012 steht die international bekannte, einmalige Kleinwagensammlung Störy aus dem gleichnamigen niedersächsischen Ort der Stiftung zur Verfügung. Dort hatte das Ehepaar Künnecke historische Klein- und Kleinstwagen zusammengetragen und bis zum Jahr 2004 in einem Privatmuseum ausgestellt. Auf diesen Schatz greift der PS.SPEICHER nun zu, um seine Kleinwagenausstellung zu bestücken. Rund 30 „Miniwagen“ der Baujahre ab 1947, darunter Marken aus der Wirtschaftswunder-Ära wie Goggomobil, Kleinschnittger oder Messerschmitt präsentieren sich in dieser Themenausstellung.



www.kklichtwerbung.de

Experteninterview mit ALEX Messe & Ladenbau GmbH



Mit über 4000 qm Ausstellungsfläche ist vor kurzem der PS.SPEICHER in Einbeck eröffnet worden. Zum Thema Ausstellungsbau haben wir Herrn Hendrik Alex, Geschäftsführer der ALEX Messe & Ladenbau GmbH, befragt.

Herr Alex, insgesamt haben Sie 10 Ausstellungssäle mit architektonisch hochwertigsten Bauteilen gefertigt und montiert. Die Ausstellung hat eine Fläche von über 4000 qm Größe, wie realisiert man ein Projekt dieser Größenordnung?

Natürlich zuallererst mit motivierten Mitarbeitern, einer perfekten Vorplanung seitens der Architektur und Flexibilität in puncto Planungsänderungen vor Ort. Wir haben hier ein erfahrenes Team im Einsatz gehabt, das über langjährige Erfahrung im Bereich Ausstellungsbau verfügt, das ist natürlich ein großes Plus. Dazu kamen speziell bei diesem Projekt Anforderungen an den Brandschutz, die besonders beachtet werden mussten. Das Ausstellungsgebäude ist eine Holzkonstruktion, somit mussten alle Bauteile der Ausstellung in B1 nicht brennbar ausgeführt werden.

Sie haben die Planung der Architektur angesprochen, arbeiten Sie hier mit eigenem Personal?

Nein, die komplette Ausstellungsplanung hat die Firma Ö_KONZEPT aus Zwickau übernommen. Die Zusammenarbeit war perfekt. Wenn Planung und Ausführung bei einem Projekt dieser Größe nicht aus einer Hand kommen, ist eine genaue Abstimmung aller beteiligten Gewerke umso mehr erforderlich. Kommunikation und permanenter Austausch miteinander haben hier vorbildlich funktioniert.

Wir haben erfahren, dass im PS Speicher über 80 Aktiv Stationen zu bewundern sind. Besucher werden zum Mitmachen eingeladen, es handelt

sich hier also nicht um ein Museum klassischer Struktur. Was sind die Special Effects in dieser Ausstellung und wie erfahren ist Ihr Unternehmen auf diesem Gebiet?

Die Aktivstationen und der eigentliche Aufbau der Ausstellung sind hier tatsächlich ein Alleinstellungsmerkmal. Sie reisen vom 19. Jahrhundert durch die Zeit, beginnend mit den ersten Fahrrädern und Kutschen mit Motorantrieb bis hin zu Zukunftsvisionen im sog. Zeittunnel. Auf sechs Etagen gibt es tatsächlich überall etwas zum Anfassen, Drehen, Drücken, Mitmachen oder einfach nur zum Staunen. Die Aktivstationen hat hier eine Fachfirma für die Bauherren realisiert, die dann passgenau in von uns gefertigte Bauteile ein- oder angepasst wurden. Es gibt eigentlich auf jeder der sechs Etagen ein Highlight zu bewundern. Baulich sind hier aus unserer Sicht zwei Elemente hervorzuheben: Zum einen der Zeittunnel, in dem der Besucher über einen beleuchteten Glassteg durch gläserne Portale geführt wird, zum anderen die Ausstellungsvitrine der Benz Victoria, dem wertvollsten Exponat der Ausstellung, das hinter einer Vitrine aus elektrochromen Glas versteckt ist und seitens der Medientechnik aufwändig bespielt wird.

Können Sie uns einige Eckdaten zur ALEX Messe & Ladenbau GmbH nennen. Im Bereich Museum- und Ausstellungsbau haben Sie sich durch dieses Projekt ja nun einen Namen gemacht.

In der Tat, das Projekt ist wirklich eine Referenz par excellence. Eigentlich kommen wir aus dem Ladenbau, Innenausbau und Messebau. Als Familienbetrieb hat mein Vater das Unternehmen vor fast 40 Jahren gegründet. Mit eigener Tischlerei und gesamt 24 festen Mitarbeitern, gehören wir sicher nicht zu den „Großen“ der Branche, sind aber durch ein großes Netzwerk an Partnern sehr leistungsfähig, wie Sie beim PS Speicher in Einbeck sehen können. Was uns vom Wettbewerb unterscheidet, ist der Einsatz jedes einzelnen Mitarbeiters für unsere Kunden. Wir sind Handwerker und Dienstleister mit Leib und Seele. ♦

Für Individualisten.

Eine Ausstellung.
Sechs Etagen.
Über 4.000 qm Fläche.
Herstellung und Montage.

Und,
was können wir für Sie tun?



AUSSTELLUNGSBAU
MÖBELTISCHLER
INNENAUSBAU
LADENBAU
DESIGN

ALEX.

Messe & Ladenbau GmbH 05561.7021 www.3alex.de



Kornhaus-Ausstellung

Eine separat zugängliche Ausstellung zum historischen Kornhaus thematisiert die Architektur, die bewegte Geschichte des Gebäudes und die Funktionsweise der in Teilen gut erhaltenen historischen Lager- und Abfüllanlage. Film- und Fotodokumente sowie ein interaktives Modell veranschaulichen die bewegte Geschichte des Gebäudes und dessen Funktionsweise.

Wechsel- und Sonderausstellungen

Dauer- und Wechsellausstellungen werden die Attraktivität des Ausstellungs- und Erlebnisgeländes weiter steigern. Der PS.SPEICHER kann hier aus einem großen, eigenen Depot schöpfen. Bereits fest eingeplant ist eine Ausstellung historischer Lanz Bulldogs, die den PS.SPEICHER bald bereichern wird.

Tagungen und Gruppenreisen

Schon bald werden Besuchergruppen auch direkt am PS.SPEICHER übernachten können. Die Planung für ein neues Hotel mit 63 Doppelzimmern, einem Fitness- und Sonnenbereich mit Blick über die Dächer Einbecks schreitet zügig voran, sieben Tagungs- und Mehrzweckräume ermöglichen dann auch mehrtägige Veranstaltungen. Das neue Hotel „Freigeist Einbeck“ eröffnet voraussichtlich im Herbst 2015.



Großküchentechnik | Hotelbedarf | Objekteinrichtung
Cafeteriaanlagen | Kältetechnik | Wäschereitechnik

Kompetenz aus einer Hand

DÖBRICH & KOHL GmbH

Beraten - Planen - Einrichten

Telefon 05524 | 92400
 37431 Bad Lauterberg

www.doebrich-kohl.de

ausstellungsgestaltung.
innenarchitektur.
corporate design.
multimedia.
lichtplanung.

ö_konzept

Design ist die Kunst, Funktion mit Ästhetik zu verbinden.

Diesem Motto folgen die Planer, Architekten, Szenografen, Grafiker, Multimediadesigner und Informatiker von ö_konzept Zwickau nur zu gerne. Entsteht doch hochwertige Gestaltung nach ihrem Verständnis in der strikten Orientierung an den Nutzerbedürfnissen. Das setzt die sinnvolle Synthese von Inhalt und Ausdruck, von Form und Funktion, von Anspruch und Ergebnis, von Mittel und Zweck, Aufwand und Nutzen voraus.

Egal ob in Konzeption, Planung, Detailierung, Umsetzung, Überwachung und Ergebniskontrolle, ob bei den großen baulichen Maßnahmen oder interaktiven Detaillösungen: Bei ö_konzept Zwickau wird sich daran in allen Leistungsphasen orientiert. Die Kombination der vielfältigen strategischen und kreativen Potenziale ermöglicht ungewöhnliche Ergebnisse, im Detail ebenso, wie im großen Ganzen. Und so gilt der Anspruch von W. Beinert „Routine ist der Tod von guter Gestaltung...“ als weitere Handlungsmotivation. Im Hinterfragen gängiger Standards tun die Mitarbeiter mehr als das nur Notwendige. Sie suchen das Bestmögliche!

Jüngstes Beispiel ist der PS.Speicher in Einbeck: Selbstverständlich findet der Besucher hier die klassischen und gewohnten Ausstellungsstandards wie Gebäude, Rundgang, Raum, Szene, Vitrine, Infotafel und Exponatschild in ansprechender Qualität. Das sind ja schließlich die ureigensten Kompetenzen von Architekten, Szenografen, Designern.

Aber diese sind in neuartiger Art und Weise mit den Möglichkeiten zeitgemäßer Präsentationsformen kombiniert. Im fachübergreifenden Zusammenspiel von Innenarchitektur, Grafik- und Multimediadesign werden so Genre-Grenzen aufgebrochen. Die Dynamik multimedialer Projektionen bereichert die bisher meist statischen Ausstellungsszenarien zu eigenständigen Erlebniswelten.

Der Besucher kann die einzigartigen Exponate unter Anderem in einer Straßenszene der „Goldenen Zwanziger“, in einer 50er-Jahre-Milchbar, auf einem typischen Campingplatz der sechziger Jahre oder in einer Diskothek aus den Siebzigern hautnah erleben. Dabei ist Seriösität und Authentizität ebenso gegeben, wie unterhaltsame, überraschende und damit ansprechende und nachhaltige Informationsvermittlung.

Dank der vielfältigen technischen und gestalterischen Kompetenzen der Mitarbeiter werden nicht nur Veranstaltungsraum, Museumsshop, Foyer, Kassen- und Infoterminal zu wohldurchdachten (Multi)Funktionsräumen. Der Einsatz modernster Präsentationstechnik macht den PS.Speicher zu einem riesigen interaktiven Spiel-, Erkundungs- und Erlebnisfeld.



INGENIEURBÜRO
GERD SCHWERDTFEGER

STATIK
TRAGWERKSPLANUNG
BAUPHYSIK

LANGER WALL 2 • EINBECK
TEL. 0 55 61 / 26 27
www.igs-statik.de



Die Kulturstiftung Kornhaus als Trägerin des PS.SPEICHER

Ein denkmalgerecht restaurierter Kornspeicher beherbergt ab 23.07.2014 im süd-niedersächsischen Einbeck die Erlebnisausstellung PS.SPEICHER – eine Zeitreise durch die Entwicklung und in die Zukunft individueller Mobilität auf Rädern. Trägerin des PS.SPEICHER ist die Ende 2009 gegründete, gemeinnützige Kulturstiftung Kornhaus. Der regional verwurzelte Kaufmann und Stifter Karl-Heinz Rehkopf entwickelte die Idee und Initiative für dieses Projekt. Als leidenschaftlicher Fahrzeugsammler brachte er unter anderem seine Sammlung deutscher historischer Motorradmarken – die weltweit größte ihrer Art – in die Stiftung ein.

Erklärtes Ziel der Stiftung ist es, technische und bauliche Kulturgüter zu erhalten, zu pflegen und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Im Stiftungsrat, dem Karl-Heinz Rehkopf vorsitzt, im Vorstand der Kulturstiftung und in seinen rund 30 haupt- und ehrenamtlich tätigen Mitarbeitern hat er für dieses Anliegen engagierte und begeisterte Mitstreiter gefunden.

Zu den ersten Aktivitäten der Kulturstiftung gehörte 2009 der Erwerb des damals schon

viele Jahre ungenutzten und vom Verfall bedrohten ehemaligen Einbecker Kornspeichers. Das inzwischen mit Unterstützung der Denkmalschutzbehörden restaurierte Kornhaus ist das Herzstück des PS.SPEICHER. Es wirkt als denkmalgeschütztes Gebäude sinnbildlich nach außen und steht für den Anspruch der Stiftung, bauliches und technisches Kulturgut zu erhalten, zu schützen und zu pflegen.

Diesen Anspruch unterstreicht auch das Depot der Kulturstiftung, eine ebenfalls denkmalgerecht restaurierte ehemalige Tapetenfabrik von 1890 in der Einbecker Bismarckstraße. Wie die historischen Gebäude in der Obhut der Kulturstiftung Kornhaus sind auch alle „historischen Pferdestärken“ der Sammlung sehr gut erhalten und weitgehend fahrtüchtig. Bei der Restaurierung und Instandsetzung der betagten Schätze orientiert sich die Kulturstiftung an den Empfehlungen der Charta von Turin. Diese im Oktober 2012 vom Oldtimer-Weltverband FIVA (Fédération Internationale des Véhicules Anciennes) verabschiedeten internationalen Leitlinien dienen als Orientierung beim verantwortungsvollen Umgang mit historischen Fahrzeugen. Bei ihren



Aktivitäten legt die Kulturstiftung Kornhaus großen Wert auf die lokale und regionale Einbindung. Für die erforderlichen Bauarbeiten erhielten überwiegend niedersächsische Firmen Aufträge. Es bestehen unter anderem bereits Kooperationen mit den Einbecker Stadtwerken, Einbeck Marketing, den Berufsbildenden Schulen in Einbeck und Northeim, der HAWK Göttingen, dem Städtischen Museum Einbeck mit seinem „Radhaus“ und der Ilmebahn.

Mit der Eröffnung des PS.SPEICHER schafft die Kulturstiftung Kornhaus rund 60 neue Arbeitsplätze im Umfeld des Ausstellungskomplexes. In Planung ist ein neues Tagungshotel mit 63 Doppelzimmern, einem Fitness- und Sonnenbereich mit Blick über die Dächer Einbecks sowie sieben Tagungs- und Veranstaltungsräumen direkt neben dem PS.SPEICHER. Auch größeren Gruppen soll mit diesem Angebot ein längerer Aufenthalt in Einbeck ermöglicht werden. Die Eröffnung erfolgt im Herbst 2015.

Der PS.SPEICHER – der Stifter und seine Sammlungen

Die Kulturstiftung Kornhaus als Trägerin des PS.SPEICHER und damit auch der PS.SPEICHER selbst verdanken ihre Existenz dem Unternehmer und Stifter Karl-Heinz Rehkopf.

Der leidenschaftliche Sammler historischer Fahrzeuge war sechzehn Jahre alt, als er sich sein erstes eigenes Motorrad, eine Victoria mit 100cm³, Baujahr 1938, für hart erarbeitete 100,00 DM kaufte. Seitdem sind über sechzig Jahre vergangen und seine Sammlung deutscher historischer Motorräder ist inzwischen weltweit die größte ihrer Art. „Das ging natürlich langsam los. Ich konnte es mir erst nach und nach leisten, mir meine Jugendträume zu erfüllen“, erinnert sich Karl-Heinz Rehkopf. Inzwischen ist die Sammlung auf über 1.000 historische Zwei-, Drei- und Vierräder angewachsen. Neben seiner Begeisterung für die technischen Feinheiten und vielfältigen Formen seiner motorisierten Sammelobjekte war es



SCHÄTZE ENTDECKEN!

Begeben Sie sich im **PS.SPEICHER Einbeck** auf eine spannende Spurensuche zu den „Rädern, die uns bewegen“.

Erkunden Sie, wie seit 130 Jahren motorisierte Fahrzeuge Horizonte erweitern.

Lassen Sie sich anstecken von unserer Begeisterung für einzigartige historische Motorräder und Automobile.

Infos: www.ps-speicher.de





dem Vater von vier erwachsenen Kindern von Anfang an wichtig, dieses technische Kulturgut zu erhalten, zu bewahren und zu pflegen. „Alle Motorräder sind durch meine Hände gegangen“, sagt er nicht ohne Stolz.

Vor einigen Jahren wuchs dann die Idee, noch einen großen Schritt weiter zu gehen. „Ich hatte und habe den Wunsch, mit einem modernen und lebendigen Ausstellungskonzept dauerhaft Besucher zu faszinieren und meine Freude an der Sammlung mit anderen Technikbegeisterten zu teilen.“ So suchte und fand Karl-Heinz Rehkopf neben seiner Frau Gabriele weitere Mitstreiter und gründete 2009 die gemeinnützige Kulturstiftung Kornhaus, in die er seine Sammlung als Stiftungskapital einlegte. Es ist kein Zufall, dass die Ortswahl für eine moderne Erlebnisausstellung rund um die individuelle Mobilität auf die Fachwerkstadt Einbeck fiel. Hier wohnt der Unternehmer Rehkopf seit über 20 Jahren. In dem südniedersächsischen Töpferdorf Fredelsloh geboren, hat er immer im Umfeld der Stadt Göttingen gearbeitet und ge-

lebt und ist in dieser Region fest verwurzelt. „In Einbeck durfte ich als Kind in den Ferien immer Lanz Bulldog fahren“, schwärmt der 77-jährige noch heute. Und so verwundert es nicht, dass in seinem Depot auch 15 historische Lanz Bulldogs stehen. Die 60 bis 90 Jahre alten Kraftmaschinen sollen in einer späteren Ausbauphase auch ihren Platz auf dem Gelände des PS.SPEICHER finden.

Seit gut zweieinhalb Jahren kann der PS.SPEICHER aus der weltgrößten Klein- und Kleinstwagenammlung schöpfen. 26 handverlesene Exponate aus dem ehemaligen südniedersächsischen Störy begeistern Besucher des PS.SPEICHERs mit einer Sonderausstellung aus der Zeit des Wirtschaftswunders. Damals brachte die Autoindustrie in schneller Folge teilweise winzige und heute skurril anmutende Automobile auf den Markt. Sie sollten das Bedürfnis der Käufer nach mehr Bequemlichkeit zu kleinem Preis bedienen. ♦

Olaf Meß
Meisterfachbetrieb für Trockenbau

WKSB
Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz

Lieferung und Montage von:

- Trennwänden
- abgehängten Decken
- Lüftungs / Klimadecken
- Doppelböden
- Brandschutzverkleidungen
- Türelemente

Gleichenstraße 20 - 99867 Gotha - Telefon (0 36 21) 89 11 89
Telefax (0 36 21) 89 11 90 - Mobil 0172 / 7954592
e-mail wksb-gotha@t-online.de

